



SCHURWALDBOTE



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen des Gemeindeverwaltungsverbandes Östlicher Schurwald mit Sitz in Rechberghausen sowie der Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen.

Gemeindeverwaltungsverband
Östlicher Schurwald

Sitz Rechberghausen

Donnerstag, 26. März 2026 • Nummer 13

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Kulturmühle Rechberghausen



Clubkonzert mit DARKNESS BLACKSMITH KERKER

In der Kulturmühle am 18. April 2026 um 21 Uhr

Einlass 20 Uhr

Ticketverkauf online



Veranstaltungskalender

Adelberg



Donnerstag, 26.03.2026

Spielenachmittag
14:00-17:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus
Bürgergemeinschaft Hand in Hand Adelberg e.V.

Samstag, 28.03.2026

Ende der Eissaison 2025/2026
10:00-22:00 Uhr - ab 18 Uhr großes Finale - Schaumparty,
Eishalle Adelberg
Klosterpark Adelberg Betriebs-GmbH

Sonntag, 29.03.2026

Stichwahl zur Bürgermeisterwahl
08:00-18:00 Uhr, Rathaussaal
Gemeinde Adelberg

Birenbach



Donnerstag, 26.03.2026

Osterbrunnen
Gemeinde Birenbach am Marktplatz

Freitag, 27.03.2026

Hauptversammlung Musikverein
20:00 Uhr Musikverein Birenbach e.V. im Bahnhöfle

Sonntag, 29.03.2026

Palmsonntags-Café
Katholische Kirchengemeinde im Mesnerhaus

Montag, 30.03.2026

Passionsandacht
Evangelische Kirchengemeinde

Rechberghausen



Donnerstag, 26. März

20:30 Uhr Jazz im Schloss, Schlosskeller, Gemeinde

Freitag, 27. März

20:00 Uhr Offene Zweierbeziehung, Theaterstück,
Theater im Bahnhof

Samstag, 28. März

07:00 - 11:30 Uhr Wochenmarkt auf dem Unteren Kirchplatz,
Gemeinde
09:00 - 12:00 Uhr Repair-Café, Werkraum Georg-Thierer-Grund-
schule, Gemeinde

14:00 - 17:00 Uhr Ausstellung: L'ART de vivre - Problemwelten /
Susanne Beyer, Sabine Winter, Winni-Sophie Gunzenhauser und
Dr. Wilhelm Schäberle, Ausstellungsdauer bis 29.03.2026,
Kulturühle

18:30 Uhr Nacht der Lichter, Kath. Kirche,
Kath. Kirchengemeinde

Sonntag, 29. März

09:15 Uhr Palmprozession vom Oberen Tor zur Kath. Kirche,
Kath. Kirchengemeinde
16:00 Uhr Offene Zweierbeziehung, Theaterstück,
Theater im Bahnhof

Gemeindeverwaltungsverband



Sonstige Mitteilungen

Inklusionspreis 2026:

Landkreis Göppingen und Hohenstaufenstiftung suchen engagierte Projekte für ein inklusives Miteinander Jetzt bis zum 30. April 2026 bewerben

Der Landkreis Göppingen und die Hohenstaufenstiftung schreiben auch in diesem Jahr den „Inklusionspreis Landkreis Göppingen“ aus. Bereits zum sechsten Mal wird damit besonderes Engagement für ein inklusives Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung gewürdigt.

Lebensqualität entsteht dort, wo Menschen selbstbestimmt leben und selbstverständlich am gesellschaftlichen Leben teilhaben können – sei es in Bildung, Beruf, Freizeit, Kultur, Politik oder Gesundheit. Inklusion bedeutet, dass Menschen auf Augenhöhe zusammenkommen, ihre Fähigkeiten einbringen und Verantwortung übernehmen. Dieses Miteinander stärkt die Gesellschaft nachhaltig und soll mithilfe des Inklusionspreises sichtbar gemacht werden.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben oder vorgeschlagen werden können Vereine, Gruppen, Organisationen, Einrichtungen sowie engagierte Einzelpersonen aus dem Landkreis Göppingen, die inklusive Ideen umsetzen und Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um ein neues, innovatives Vorhaben handelt oder um ein seit Jahren bestehendes Angebot. Neu in diesem Jahr ist, dass die Ausschreibung offen für alle Lebensbereiche ist – Inklusion soll überall im Alltag stattfinden. Beispiele für mögliche Projekte sind barrierefreie Museumsführungen, inklusive Theaterprojekte, Begleitdienste bei Veranstaltungen oder Gottesdiensten, Projekte zur politischen Teilhabe, Quartiersprojekte, Betreuung in Jugendzentren, inklusive Feriengereizeiten, Sportangebote oder Bildungsangebote.

Preis und Auswahl

Das Preisgeld beträgt insgesamt 3.000 Euro und wird auf drei Preisträgerinnen oder Preisträger aufgeteilt. Zwei Drittel der Summe stellt die Hohenstaufenstiftung bereit, ein Drittel der Landkreis Göppingen. Eine unabhängige Jury aus Vertretern der Hohenstaufenstiftung, des Landratsamts sowie Menschen mit Behinderung wählt die Gewinnerinnen und Gewinner aus.

Bewerbung

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber erhalten die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen bei der Kreisbehindertenbeauftragten Tina Schwenk, auf der Website des Landkreises Göppingen unter Teilhabepanung oder auf der Website der Hohenstaufenstiftung:

www.lkgo.de/teilhabepanung
www.hohenstaufenstiftung.de

Ansprechpartner/in

Kreisbehindertenbeauftragte
Tina Schwenk
Telefon: 07161 202-4027
E-Mail: t.schwenk@lkgo.de
www.landkreis-goeppingen.de

Morgendliches Vogelkonzert am Hohenstaufen

Wir erleben einen Sonnenaufgang unterhalb des Hohenstaufen bei der Spielburg. In der morgendlichen Dämmerung startet ein Frühlingkonzert unserer heimischen Vogelwelt.

Nach dem Erwachen der Singvögel und der aufgehenden Sonne starten wir unseren Rundweg um den Hohenstaufen, bei dem es viele interessante Dinge zu Spechten & Co zu entdecken gibt.

Alles auf einen Blick

Zum Abschluss gibt es noch einen heißen Kaffee oder Tee.

Für wen? Für Schulkinder in Begleitung mind. eines Elternteils, Erwachsene

Treffpunkt: Parkplatz „NSG Spielburg“
Spielburgweg, 73037 Göppingen

Wann: Sonntag, 29.03.2026

6.00 – 8.00 Uhr Vorsicht: Zeitumstellung!

Kosten: 5,-- € für Erwachsene,
Kinder bis 12 Jahre kostenfrei.

Mitzubringen: Fernglas und Bestimmungsbuch, wenn vorhanden
Details und Anmeldung unter:

www.lkgp.de/termine-forstamt oder unter 07161 202-2401

CAMP DER FANTASIE

UND DIE ELEMENTAREN KRÄFTE DER
HÄUPTLESWIESE

VOM
16.08. BIS
22.08.2026
DAS NÄCHSTE
SOMMERZELTLAGER
DER
AWO-GÖPPINGEN



Lust auf euer nächstes Sommer-Abenteuer?
Dann meldet euch fürs Camp der Fantasie an. In den Sommerferien 2026 findet das 32. Zeltlager der AWO Göppingen statt.
Erlebt eine Woche voll mit abwechslungsreichem Programm, tollen Ausflügen, spannenden Spielen und Aktivitäten. Gutes Essen und ein loderndes Lagerfeuer am Abend dürfen natürlich nicht fehlen...

Wer ist verantwortlich für dieses Zeltlager?
Der AWO Kreisverband Göppingen ist Träger des Zeltlagers. Unsere langjährige Betreuer-Crew plant die Woche und wird nach Juleica-Richtlinien über 2 Jahre geschützt.

Unsere Preise:
Die Teilnahmegebühr für ein Kind beträgt 180€, bei einer AWO-Mitgliedschaft 150€. Für jedes weitere Kind aus der gleichen Familie 150€.
Sie benötigen eine finanzielle Unterstützung? Dann schreiben Sie uns: info@campderfantasie.de

Wer darf alles teilnehmen?
Alle Kinder und Jugendlichen zwischen 8-14 Jahren. Für alle Teilnehmenden mit zusätzlichem Betreuungsaufwand bzw. mit Medikamenten geben bitten wir um entsprechende Mitteilung.
Wir wenden uns dann zur Planung und Prüfung der Umsetzbarkeit des notwendigen Bedarfs direkt mit euch in Verbindung setzen.

Vorfreude ist die schönste Freude! Meldet euch deshalb am besten direkt an! Den Anmeldebogen findet ihr unter www.campderfantasie.de

gefördert von:



FOLGT UNS FÜR WEITERE INFOS UND EINEBLICKE



Unsere Angebote:

Offenes Café: Dienstag von 9:30 bis 11:30 Uhr für Mütter, Väter, Großeltern, Freunde mit Babys und Kleinkindern – ohne Anmeldung

Babytreff: Mittwoch von 9:30 bis 11:00 Uhr für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr – ohne Anmeldung

Gesundheitssprechstunde: Regelmäßig im Babytreff und im offenen Café zu allen Fragen rund ums Baby und Kleinkind, Schwangerschaft, Stillen und Frau-Sein

Offene Erziehungsreihe: Regelmäßige Bildungsangebote zu Erziehungsthemen, Zeit für Fragen während des offenen Cafés

Beratung: Gerne berate ich Sie in Fragen und Sorgen rund um die Familie während der Angebote im Familientreff oder nach Terminvereinbarung.

Kommen Sie bei uns vorbei, Sie sind herzlich eingeladen!

Alle Angebote sind kostenfrei.

Weitere Infos: www.familientreffs.de

Unser Programm März 2026

Dienstag, 31.03. „Der Beckenboden“ –
Offenes Café mit Hebamme Lisa Wild

Unser Programm April 2026

Mittwoch, 01.04. Babytreff

Dienstag, 07.04. Offenes Café

Mittwoch, 08.04. Babytreff

Dienstag, 14.04. Offenes Café mit Erziehungssprechstunde/
Claudia Preisner, Erziehungsberatungsstelle
LK GP

Mittwoch, 15.04. Babytreff mit Gesundheitssprechstunde/
Hebamme Lisa Wild

Dienstag, 21.04. Offenes Café mit Bilderbuchkiste und Tipps zum
Vorlesen, Bibliothek am Rathaus Wäschenbeuren

Mittwoch, 22.04. Babytreff

Dienstag, 28.04. Familientreff am Nachmittag von 15 bis 17 Uhr!

Mittwoch, 29.04. Babytreff

Berichte Kreissenienerrat

Sprechstunde des Kreissenienerrates

Die nächste Sprechstunde des Kreissenienerrates findet am **Donnerstag, 2. April 2026 von 14:00 – 15:30 Uhr im Landratsamt Göppingen, Zimmer E71** statt. Dort erhalten Sie u.a. Informationen zur „Vorsorgevollmacht“ und zur „Patientenverfügung“. Die Vorsorgemappe des Kreissenienerrates mit den entsprechenden Vordrucken kann hier erworben werden.

Sozialverband - VdK

OV - Östlicher Schurwald
Sitz Rechberghausen

VdK

**„Jeder Dritte bekommt schon jetzt Sozialhilfe!“ –
Eigenanteil in der stationären Pflege steigt drastisch:
VdK fordert mutige Pflegereform**

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter: Im Jahr 2026 auf 3532 Euro monatlich im ersten Jahr. Das heißt: Im Schnitt müssen die Pflegebedürftigen für einen Heimplatz im ersten Jahr jeden Monat 3532 Euro aus eigener Tasche hinzuzahlen, zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 lag der Eigenanteil monatlich im ersten Jahr noch bei 2907 Euro. „Etwa jeder dritte Pflegeheim-Bewohner bekommt schon heute Sozialhilfe! Das sind 28.250 Menschen (Ende 2024) allein in Baden-Württemberg. Obwohl diese Menschen ihr Leben lang gearbeitet und ihre Beiträge pünktlich in die Pflegeversicherung gezahlt haben! Das ist beschämend“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg der Presse. „Und was 3532 Euro Eigenanteil heißen, wird schnell klar, wenn man sich die Durchschnittsrente in Deutschland anschaut: Männer bekamen Ende 2024 gerade einmal 1405 Euro, Frauen 955 Euro. Wer kann da 3532 Euro monatlich für die stationäre Pflege im Pflegeheim zahlen?“ Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert eine mutige nachhaltige Pflegereform und endlich die Übernahme der Investitionskosten durch das Land Baden-Württemberg. Die Investitionskosten als Teil des Eigenanteiles liegen aktuell bei 461 Euro. Nach dem Elften Sozialgesetzbuch ist auch das Land Baden-Württemberg für die Vorhaltung ei-

Familientreff



Familientreff Schurwald für alle Mütter, Väter, Großeltern mit Babys und Kleinkindern

Hauptstraße 22, 73098 Rechberghausen

Familientreffleiterin:

Daniela Jentschke (Dipl.-Soz.-Päd.)

Telefon: 07161 3089416

Mobil: 0176 61550708 (WhatsApp)

E-Mail: Jentschke@diakonie-goepingen.de

Ein Ort zum Wohlfühlen

Der **Familientreff Schurwald** ist ein **kostenfreies Angebot** für Familien mit Babys und Kleinkindern. Dort können diese Kontakte mit anderen Eltern knüpfen. Sie erfahren Wissenswertes über Erziehung, Gesundheit und andere Alltagsthemen. Sie lernen Beratungsangebote des Landkreises kennen und haben gleichzeitig eine kleine Auszeit vom Familienalltag. Babys und Kleinkinder können miteinander spielen und lernen erste Regeln außerhalb der Familie kennen.

ner leistungsfähigen und zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verantwortlich. Fakt ist jedoch, dass das Land aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen im Jahr 2010 ausgestiegen ist. Baden-Württemberg beteiligt sich somit nicht mehr an den Investitionskosten. „Das Land muss hier endlich seiner Verantwortung gerecht werden. Das wäre ein nachhaltiger Schritt in die richtige Richtung. Jeder stationär Pflegebedürftige wäre damit spürbar entlastet“, sagt VdK-Vorsitzender Hans-Josef Hotz.

Ihr Ansprechpartner beim VdK OV Östlicher Schurwald:

Alfons Ludolph, Göppinger Str. 3, 73116 Wäschenbeuren

Mobil: 0170/2056212

E-Mail: ov-oestlicher-schurwald@vdk.de

Homepage: <http://www.vdk.de/ov-oestlicher-schurwald>

NOTDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeine Bereitschaftspraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Erdgeschoss, gegenüber des Infostandes
Anmeldung Chirurgische Ambulanz
Eichertstr. 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 09 - 19 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
1. Obergeschoss Kinder Notfallambulanz
Eichertstr. 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr.

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart

Katharinenhospital Stuttgart
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart
Öffnungszeiten: Fr. 16 - 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

HNO-Ärztliche Bereitschaftspraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen
Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr
Aktuelle Informationen zu den Bereitschaftspraxen:
<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis>

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen unter:
<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Tel. 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Tierärztlicher Notdienst

01805-843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 08:00 bis 22:00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,
0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 08.00 bis 22:00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22:00 bis 08:00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- **Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.**
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 08:00 bis 22:00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat.

Was ist ein Notfall?

- Atemnot
- Anhaltende Krampfanfälle
- Starke oder unstillbare Blutungen
- Unfähigkeit, Kot oder Harn zu lassen
- Schwächeanfälle
- Anhaltender blutiger Durchfall, mehrfaches starkes Erbrechen
- Lähmungen der Gliedmaßen

- Fortsetzung Notdienste auf Seite 6 -

- Fortsetzung von Seite 5 -

- Augenverletzungen, auch tiefe Lidwunden
- Geburtsprobleme
- Madenbefall
- Autounfall oder Knochenbrüche
- Verschlucken von unbekannten Dingen, Giften, Schokolade o.ä.
- Verbrühungen, Verbrennungen, Hitzschlag, Unterkühlung

Was muss ich mitnehmen?

- Heimtierausweis oder Impfpass
- Unterlagen über mögliche Vorbehandlungen
- Notieren Sie im Vorwege alle Fragen an den Tierarzt

Sonstige Bereitschaftsdienste**Rettungsdienst:**

Notfallrettung Tel. 112
 Krankentransport Tel. 19 222 (ohne Vorwahl)
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.:

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
 Aufnahme und Beratung, Tel. 07161-72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Donnerstag von 8:15 – 16:00 Uhr
 Freitag von 8:15 – 12:30 Uhr

Telefonseelsorge:

Evang.: 0800 - 1110111
 Kath.: 0800 - 1110222

EnBW Störungsnummer-Strom:

Tel. 0800 - 3629-477

IMPRESSUM

Herausgeber: sind die Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen und der Gemeindeverwaltungsverband Ostl. Schurwald.

Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Inhalt der Rubriken „Amtliche Mitteilungen“ und „Mitteilungen der Gemeinde“ der einzelnen Gemeinden sind jeweils deren Bürgermeister/-in, Carmen Marquardt

(73099 Adelberg), Michael Matzak (73102 Birenbach), Sabine Catenazzo (73104 Börtlingen) und Claudia Dörner (73098 Rechberghausen) verantwortlich, für den Inhalt der Rubriken „Amtliche Bekanntmachungen“ und „Sonstige Mitteilungen“ des Gemeindeverwaltungsverbandes die Verbandsvorsitzende, Bürgermeisterin Claudia Dörner (73098 Rechberghausen), bzw. jeweils die Stellvertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN**Fragen zur Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH

& Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, <https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de



Rechberghausen

Amtliche Bekanntmachungen

Wichtige Hinweise zur Wassernutzung auf dem Friedhof



Foto: G. Skutta

Derzeit kann kein Wasser auf dem Friedhof entnommen werden. Unsere Brunnenleitungen sind nicht gedämmt oder geschützt, daher kann das Wasser auf dem Friedhof erst wieder angestellt werden, sobald die Temperaturen dauerhaft oberhalb von 0 Grad liegen und die Frostperiode beendet ist.

Sollten die Leitungen auf dem Friedhof einfrieren, drohen erhebliche Schäden. Um dies zu vermeiden, bitten wir um Geduld und Ihr Verständnis. Für den Winter steht in der Toilette eine Wasserzapfstelle zur Verfügung, die bei Bedarf genutzt werden kann.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mitteilungen der Gemeinde

Nicht vergessen – Samstag ist Markttag!



REPAIR CAFE

Gemeinde Rechberghausen



TERMINE 2026

- 24. Januar
- 28. Februar
- 28. März
- 25. April
- 27. Juni
- 25. Juli
- 26. September
- 24. Oktober
- 28. November

Von 9 bis 12 Uhr

im Werkraum der Georg-Thierer-Grundschule,
Schulstraße 1, Rechberghausen

Wir reparieren „Kleinsachen“ aller Art:
Egal ob Toaster, Drucker, Eisenbahnen
oder Spielsachen (keine Fahrräder
und Handys).

Was noch zu retten ist, wird repariert!
Bitte Hygieneartikel (wie Rasierer etc.)
unbedingt vorher reinigen!

Wir suchen Dich!
Bist du handwerklich begabt und
hast Lust uns bei unserer Arbeit im
Repair-Café ehrenamtlich zu unterstützen?
Dann melde dich gerne bei uns!
info@gemeinde.rechberghausen.de
oder 07161/501-0

Grafik: www.bauhof-rechberghausen.de

Förderprogramm „Streuobstbäume für Rechberghausen 2025“

Informationen zur Abholung

Die bestellten Bäume inkl. Zubehör können am **Donnerstag, 26. März 2026 zwischen 15:30 Uhr und 16:30 Uhr** im Bauhof Rechberghausen (Adresse: Am Desenbach 4, 73098 Rechberghausen) abgeholt werden. **Bitte bringen Sie das Geld passend mit und vergessen Sie Ihre Baumgutscheine nicht.** Sollten Sie an diesem Termin nicht können, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Bauhof-Team per E-Mail unter bauhof.rechberghausen@web.de in Verbindung.

Abfuhrtermine:

GELBER SACK:

Mittwoch, 08.04.2026
Dienstag, 21.04.2026
Dienstag, 05.05.2026
Dienstag, 19.05.2026

HAUSMÜLL:

Freitag, 27.03.2026
Samstag, 11.04.2026
Freitag, 24.04.2026
Freitag, 08.05.2026
Freitag, 22.05.2026

PAPIERTONNE:

Donnerstag, 26.03.2026
Donnerstag, 23.04.2026
Donnerstag, 21.05.2026

BIOABFALL:

Freitag, 27.03.2026
Samstag, 04.04.2026
Samstag, 11.04.2026
Freitag, 17.04.2026
Freitag, 24.04.2026
Samstag, 02.05.2026
Freitag, 08.05.2026
Samstag, 16.05.2026
Freitag, 22.05.2026
Samstag, 30.05.2026

Altpapiersammlung: ---

Grüngutsammlung: ---

Problemstoffsammlung im Lindach:

Samstag, 18.04.2026
Montag, 27.04.2026

Öffnungszeiten Grüngutplatz:

Dezember 2025 – März 2026:

Samstag: 12:00 – 16:00 Uhr

Ab 15. Februar 2026 – 31. März 2026:

zusätzlich Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr

1. April 2026 – 31. Oktober 2026:

Montag, Mittwoch, Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Erste Abschlagszahlung auf die Wasser- zins- und Entwässerungsgebühren

Am **31.03.2026** ist die erste Abschlagszahlung auf die Wasserzins- und Entwässerungsgebühren fällig.

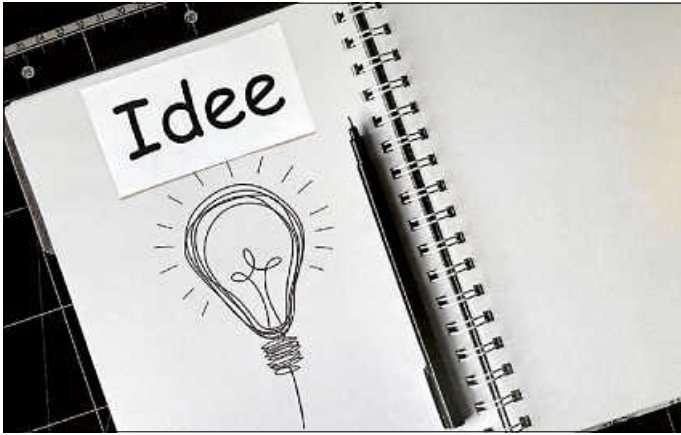
Hierzu erfolgt keine weitere Zahlungsaufforderung.

Alle Zahlungspflichtigen, die der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden dringend um rechtzeitige Zahlung gebeten, da sonst Säumniszuschläge und Mahngebühren festgesetzt werden müssen. Vielen Dank für Ihre pünktliche Überweisung.

**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

Foto: LightField Studios/Stock/Getty Images/Plus

Bürgerbudget – Nenn uns Deine Ideen für Rechberghausen



Die Gemeinde Rechberghausen hat im Haushaltsplan 2026 wieder ein **Bürgerbudget** in Höhe von 10.000 € eingeplant, mit dem Ihre Ideen für Rechberghausen verwirklicht werden können.

Was ist ein Bürgerbudget?

Ein Bürgerbudget stellt einen innovativen Ansatz dar, um die Bürgerinnen und Bürger in die Gestaltung der Gemeinde einzubeziehen und gibt Ihnen die Möglichkeit, Ideen zur Verwendung der Finanzmittel einzureichen.

Es fördert die demokratische Mitbestimmung und trägt zu einer transparenten und bedarfsgerechten Verwendung der bereitgestellten finanziellen Mittel bei.

Wie viel Geld steht zur Verfügung?

Das Budget umfasst insgesamt 10.000 €, davon
- 6.500 € für kleinere Ideen und
- 3.500 € für größere Beschaffungen

Wie setzt sich das Budget zusammen?

Der Gemeindehaushalt besteht aus dem Ergebnishaft: Bildet das „laufende Geschäft“ der Verwaltung ab inkl. kleinerer Maßnahmen und Beschaffungen bis 1.000 € (netto). In diesem Bereich stehen 6.500 € für das Bürgerbudget zur Verfügung.

Finanzaushalt: Beinhaltet Beschaffungen, die über diesem Wert liegen. Für Ihre Ideen stehen hier 3.500 € zur Verfügung.

Was muss ich tun?

Melden Sie uns Ihre Idee/Ihr Projekt bis 31. März 2026 formlos per Mail an: info@gemeinde.rechberghausen.de
Voraussetzung zur Teilnahme ist ein gemeldeter Wohnsitz in Rechberghausen.

Wie geht es dann weiter?

Die Verwaltung sammelt die Ideen und prüft deren Umsetzbarkeit. Anschließend entscheidet der Gemeinderat darüber, welche Ideen im Rahmen des vorhandenen Budgets zur Umsetzung kommen.

Während des Verfahrens nehmen wir Sie natürlich weiterhin mit und berichten über den aktuellen Stand, die eingereichten Ideen und welche ausgewählt wurden.

Liedmatinee im Ochsenaal Sonntag, 26. April 2026, Musikalische Zeitreise im Ochsenaal: Ute Bidlingmaier präsentiert „Evergreen II“

Am Sonntag, 26. April 2026, verwandelt sich der Ochsenaal in Rechberghausen in eine Bühne für die großen Melodien des 20. Jahrhunderts. Unter dem Titel „Evergreen II“ lädt die Sängerin Ute Bidlingmaier gemeinsam mit ihrer hochkarätig besetzten Band zu einer Matinee ein, die Genregrenzen spielerisch überwindet.

Das Programm verspricht eine enorme Bandbreite: Von charmananten Chansons und schwungvollen Schlagern über berühmte Filmmusiken bis hin zu humorvollen Musical-Hits und klassischen Operettenarien. Die Musiker schlagen dabei gekonnt die Brücke zwischen scheinbaren Gegensätzen. Eines haben jedoch alle Stücke gemeinsam – es sind echte Ohrwürmer.

Besonders im Fokus stehen dabei die 20er und 60er Jahre. Das Publikum darf sich auf individuelle Interpretationen von Werken legendärer Künstler wie Edith Piaf, Robert Stolz und Kurt Weill freuen.



„Evergreen I“ aus dem Jahr 2023

Foto: Gerhard Skutta

Besetzung:

Ute Bidlingmaier:	Gesang
Thekla Mattischeck:	Mandoline
Utz Grimminger:	Gitarre
Menner May:	Kontrabass
Harry Binder:	Perkussion

Informationen:

Veranstaltungsort: Ochsenaal, im Landgasthof
„Zum Roten Ochsen“, Hauptstr. 49, Rechberghausen
Beginn: 11:00 Uhr, Einlass: 10:30 Uhr
Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen, Zimmer E.12,
Tel. 07161/501-0 oder an der Kasse.
Eintrittskarten 11 Euro (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 70 %) und 13 Euro.

Was schenkt man jemandem, der schon alles hat? – Ein schönes Erlebnis!

Mit dem Kauf eines Gutscheins zu Veranstaltungen wie Jazz im Schloss, Liedmatinee, Sommernachtsfest, Gartenmarkt, Kindertheaterwoche oder Open-Air-Kino schenkt man nicht nur ein schönes Erlebnis und gemeinsame Zeit, sondern unterstützt dabei auch die Kulturbranche.

Die Gutscheine gelten bis 31.12.2027 und können im Zimmer E.12 erworben werden.



Foto: Gemeinde Rechberghausen

Auf der Suche nach einem kleinen Geschenk?

Vielleicht haben wir etwas Passendes für Sie:

Im Angebot haben wir unser **Rechberghäuser Vesperbretter mit integriertem Brotzeitmesser**. Unsere Bretter überzeugen durch ihr natürliches Design, praktische Messeraussparung zur sicheren Aufbewahrung der scharfen, gezackten Klinge und mit der Lasergravur „Gemeinde Rechberghausen“ inkl. Logo.



Kommen Sie bei uns im Rathaus vorbei und sichern sich Ihr Rechberghäuser Vesperbrett für nur **10 Euro**! Ebenfalls im Angebot haben wir **Rechberghäuser Töbele-Honig**, welcher der beiden Honige ist Ihr Favorit? Töbele-Honig „Sommertracht“, das 250-Gramm-Glas für **5 Euro**. Töbele-Honig „Sommertraum“, das 250-Gramm-Glas für **5 Euro**. Oder unseren Rechberghäuser Sekt von der Sektkellerei Schloss Affaltrach. Meisterliche Sektkultur aus erlesenen Trauben bildet diesen trockenen Sekt. Eine Flasche für nur **7 Euro**. Ganz neu im Angebot haben wir **Rechberghäuser Glas-Tassen** (transparent-gefrostet mit einer Füllmenge von 300 ml) für **8,50 Euro** sowie **grüne Schlüsselbänder** mit unserem Logo für **2,50 Euro**.



Greifen Sie zu, so lange der Vorrat reicht! Sie bekommen unsere Geschenkartikel im Büro, Zimmer E.1, zu den üblichen Öffnungszeiten.

Neue Bilderausstellung im Rathaus: „Faszination Farbe“

Die Wände des Rathauses strahlen in neuem Glanz! Ab sofort hängen dort die beeindruckenden Werke der Künstlerin Monika Moser. Unter dem Titel „Faszination Farbe“ zeigt die Künstlerin abstrakte Malerei, die durch Experimentierfreude und vielschichtige Strukturen besticht. Ob Acryl, Pigmente, Kohle oder Spachtelmassen – jedes Bild erzählt seine eigene Geschichte von Lebendigkeit und Stimmung.

Besichtigung:

Kommen Sie gerne während der regulären Öffnungszeiten des Rathauses vorbei und lassen Sie die Bildsprache auf sich wirken.

Kunst für Ihr Zuhause:

Gefällt Ihnen ein Werk besonders gut? Alle ausgestellten Bilder können auch käuflich erworben werden. Preislisten liegen vor Ort für Sie aus.

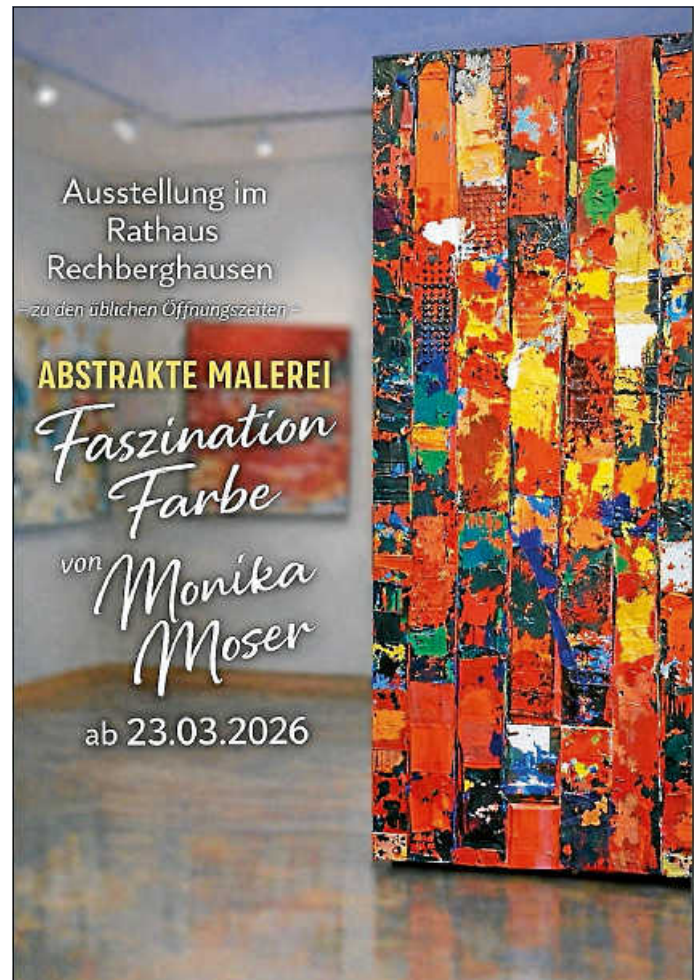


Foto: Monika Moser

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen viel Freude beim Eintauchen in diese farbenfrohe Welt.

Jazz im Schloss

Jazz
im Schloss

Donnerstag, 26. März, um 20:30 Uhr „The Art of the Quartet“ – Eine musikalische Rückkehr zu den Wurzeln

Wenn das Frank Eberle Trio auf Matthias Schriefl trifft, verschmelzen handwerkliche Perfektion und spielfreudige Improvisation zu einem einzigartigen Sounderlebnis. Am 26. März gastiert dieses außergewöhnliche Quartett im atmosphärischen Schlosskeller in Rechberghausen.

Matthias Schriefl, der gebürtige Allgäuer und Wahlkölnler, der für seine originellen und mehrfach preisgekrönten Crossover-Projekte bekannt ist, kehrt an diesem Abend zu seinen musikalischen Ursprüngen zurück. Gemeinsam mit Frank Eberle am Klavier, Joel Locher am Bass und Felix Schrack am Schlagzeug wird er dem klassischen Quartett-Format neues Leben einhauchen. Das Programm ist eine Hommage an die bedeutenden Besetzungen der Jazzgeschichte, ohne dabei den modernen, individuellen Twist zu verlieren.

Ein Muss für jeden, der die Energie und Tiefe des Modern Jazz hautnah erleben möchte. Karten sind ab sofort im Vorverkauf der Gemeinde sowie an der Abendkasse erhältlich.

Besetzung:

Matthias Schriefl:	Trompete
Frank Eberle:	Klavier
Joel Locher:	Bass
Felix Schrack:	Schlagzeug

Informationen:

Veranstaltungsort: Schlosskeller Rechberghausen, Amtsgasse 4
Beginn: 20:30 Uhr, Einlass: 20:00 Uhr
Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen, Zimmer E.12,
Tel. 07161/501-0 oder an der Kasse.
Eintrittskarten: 8 Euro (Schüler, Studenten) und 18 Euro

Wichtiger Hinweis zum Ticketkauf: Aufgrund der begrenzten Kapazität im Schlosskeller wird dringend empfohlen, den Vorverkauf zu nutzen oder vorab eine Reservierung vorzunehmen. Bitte beachten Sie, dass reservierte Karten **bis spätestens 20:15 Uhr** abgeholt werden müssen – danach gehen sie zurück in den freien Verkauf an der Abendkasse.



Matthias Schriebl

Foto: Matthias Schriebl

Standesamt

Verstorben ist:

am 18.03. Andreas Twardoch, Rappenstr. 9

Wir gratulieren

Wir gratulieren herzlich allen Jubilarinnen und Jubilaren.

Gefunden wurde

- großer Teddy-Bär
- einzelne Schlüssel mit Anhänger

Warenbörse

Stepper -52349

Sollten Sie etwas anzubieten haben oder suchen, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Rechberghausen (Tel.: 07161 501-38, Frau Sührck).

Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn wir einen Artikel wieder aus unserer Warenbörse streichen können.

Gemeindearchiv Rechberghausen

Heimatgeschichtlicher Treff im „Theater im Bahnhof“



Foto: Claudia Dörner

Zum zweiten Heimatgeschichtlichen Treff am Mittwoch, dem 18. März, konnten wir zahlreiche interessierte Besucher im „Theater im Bahnhof“ empfangen. Jürgen Serfass, Vorsitzender des TiBs, begrüßte und informierte zur Geschichte des Theaters im Bahnhof seit 1988. Danach war „Bühne frei“ für Karl Fischer, fachkundiger Bahnexperte und Autor des Buches „Klepperle-Josefle: Die Geschichte der Nebenbahn Schwäbisch Gmünd – Göppingen“. Er berichtete über die langjährigen Planungen und den schwierigen Bau der Strecke, ihre Eröffnung und ihren Betrieb bis zum Ende, veranschaulicht durch zahlreiche Pläne und Fotografien. Begleitet wurde er von Markus Sick, der aus seinem Leben als aktiver Lokführer und „Eisenbahn-Maler“ plauderte. Er hatte mehrere Gemälde und das Zuglaufschild der Strecke im Gepäck und so wurde die Bühne spontan zum Ausstellungsraum, ergänzt durch Mitbringsel zweier Besucher. Frau Dörner dankte den beiden Referenten mit einem Rechberghäuser Präsent und Jürgen Serfass lud alle zu Freigetränken ein. So blieb Zeit und Raum für Fragen, Austausch von persönlichen Erinnerungen und (Fach-)Gesprächen. Fazit: Ein gelungener Heimatgeschichtlicher Treff und aufschlussreicher Auftakt für den Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September 2026. Gemeinsam machen wir Heimatgeschichte lebendig!